



GETTY IMAGES, REBEKAH GODDARD/DIE POSAUNE

Litauische Politiker stimmen der Stationierung von Atomwaffen zu

- Josue Michels
- [06.07.2026](#)

Am Donnerstag gab Präsident Gitanas Nausėda bekannt, dass sich die politischen Entscheidungsträger Litauens „praktisch einstimmig“ darauf geeinigt hätten, das verfassungsrechtliche Verbot von Atomwaffen aufzuheben.

- Das Grundgesetz verbietet zudem ausländische Militärstützpunkte, dennoch stationiert Deutschland 5000 Soldaten in Rukla und Vilnius und errichtet einen Stützpunkt in Rūdninkai, Litauen.

Als NATO-Mitglieder haben wir das Recht, die Pflicht und den Wunsch, vollwertige und gleichberechtigte Mitglieder der NATO zu sein. Das wichtigste Mittel der Abschreckung ist die nukleare Abschreckung.
— Juozas Olekas, litauischer Parlamentspräsident

Pilzwolken am Horizont: Die USA erwägen die Stationierung weiterer Atomsprenköpfe in Ländern an der Ostflanke der NATO, wie die Financial Times im Juni berichtet.

- Frankreich hat eine Alternative vorgeschlagen, bei der es anderen europäischen Ländern nuklearen Schutz garantiert.
- Aufgrund seiner Nähe zu Russland ist Litauen für beides ein idealer Kandidat, was Gespräche über die Aufhebung des Verbots ausgelöst hat.

Die Waffen, die die Menschheit von der Erde tilgen können, sind erneut sehr gefragt. Doch während einige hoffen, sie als Abschreckungsmittel einzusetzen, offenbart die Bibel, dass andere sie zur Weltherrschaft nutzen werden.

Im Zweiten Weltkrieg stellte sich Litauen auf die Seite Deutschlands, feierte dessen Vorstöße und beteiligte sich an der Verfolgung und dem Massenmord an den Juden. Im vergangenen Jahr wurde dort Deutschlands erster ständiger Militärstützpunkt im Ausland seit der Zeit des Nationalsozialismus eingerichtet. Könnte Litauens Streben nach Atomwaffen erneut Deutschlands militärischen Ambitionen in die Hände spielen?

In [Litauen in der Prophezeiung](#) schrieb Gerald Flurry, Chefredakteur der Zeitschrift Posaune:

Viele Menschen wissen nichts über Litauen; sie könnten es nicht einmal auf einer Landkarte erkennen. Fast niemand achtet darauf, aber in diesem kleinen osteuropäischen Land wiederholt sich vor unseren Augen eine entscheidende, folgenreiche Geschichte.

Die Geschichte wiederholt sich, doch dieses Mal sind noch mehr Menschenleben auf dem Spiel als die 60 Millionen, die im Zweiten Weltkrieg ums Leben kamen. Zum ersten Mal in der Geschichte macht ein Atomkrieg die Vernichtung der gesamten Menschheit möglich, wie Jesus Christus in Matthäus 24 gewarnt hat.

